



## Die Spielerpositionen und ihre Funktionen

### **H = Hinterspieler**

Er führt den Aufschlag aus. Er übernimmt die Angriffssicherung und die Feldverteidigung hinter dem jeweiligen Netzspieler und steht in der Annahme in der Mitte des Dreierriegels.

### **III (Z) = Zuspieler**

Er spielt die Außenpositionen hoch bzw. halbhoch an, blockt und übernimmt Sicherungsaufgaben.

### **II/ IV = Außenspieler**

Sie stehen in der Annahme rechts und links von Spieler H, greifen auf den Außenpositionen an und übernehmen die Angriffssicherung und die Feldverteidigung.

## Überlegungen zum Spielsystem Quattro-Volleyball

**Quattro-Volleyball** verbindet die Kleinfeldspiele 2:2, 3:3 mit dem Wettkampfspiel 6:6. Es **eignet sich besonders für den Schulsport**, da

- **viele Schüler gleichzeitig zum Spiel kommen** (Kleinfeld),
- **die Spieltaktik durchschaubar ist** und
- **die verschiedenen Grundtechniken weiter gefördert und gefestigt werden.**

Bei den Spielen 2:2 und 3:3 steht die Förderung und Entwicklung von Einzeltaktiken im Vordergrund, wie z.B. Pritschen, Baggern oder Aufschlag. Beim Quattro-Volleyball hingegen sollen die Spieler **spezielle gruppentaktische Verhaltensweisen lernen**, wie z.B. das Zusammenspiel von Aufschlag - Annahme oder den Komplex Angriff - Feldabwehr.

**Im Bereich des Taktiklernens erscheint es sinnvoll, die Spielelemente einer Übung zu reduzieren.** Wird z.B. der Spielaufbau trainiert, dann entfällt bei der Übung das Element Aufschlag/ Annahme, der Ball wird z.B. hoch vom Netzpfeiler aus eingeworfen. Wird dieser „leichte Ball“ fehlerhaft gespielt, dann bekommt der Spieler sofort einen zweiten Ball (Dankeball) zugeworfen. Parallel dazu kann über Übungsformen der Komplex Aufschlag/ Annahme gefestigt werden. Innerhalb einer Übung erfolgt **der Spielerwechsel entsprechend den Aufgabenstellungen**, die „Ballhörer“ wechseln zur Annahme, die Annahme zum Angriff usw.

Wurden die **Teilbereiche in Übungen erfolgreich trainiert**, dann können diese Elemente im letzten Drittel einer Doppelstunde **in das Spiel integriert werden**: „Techniklernen durch Spielen“.

Das Zuspiel von der Position III entspricht der momentan **gebräuchlichen Taktik** und schließt nahtlos an die Spielweise beim Mini-Volleyball an. Dabei sollte die Technik des **Überkopfpasses** vorhanden sein.

#### Vorteile beim Zuspiel von der Position III:

- Das hohe Zuspiel auf die Außenpositionen ist **technisch einfacher**, als das Zuspiel von der Position II (kurz/ lang).
- Dadurch wird gerade im Schulbereich das **Technik-Lernen unterstützt** und **Erfolgslebnisse im Spiel** sind deutlich höher.

### Spieltaktik Quattro-Volleyball Zuspiel von der Position III ohne Block

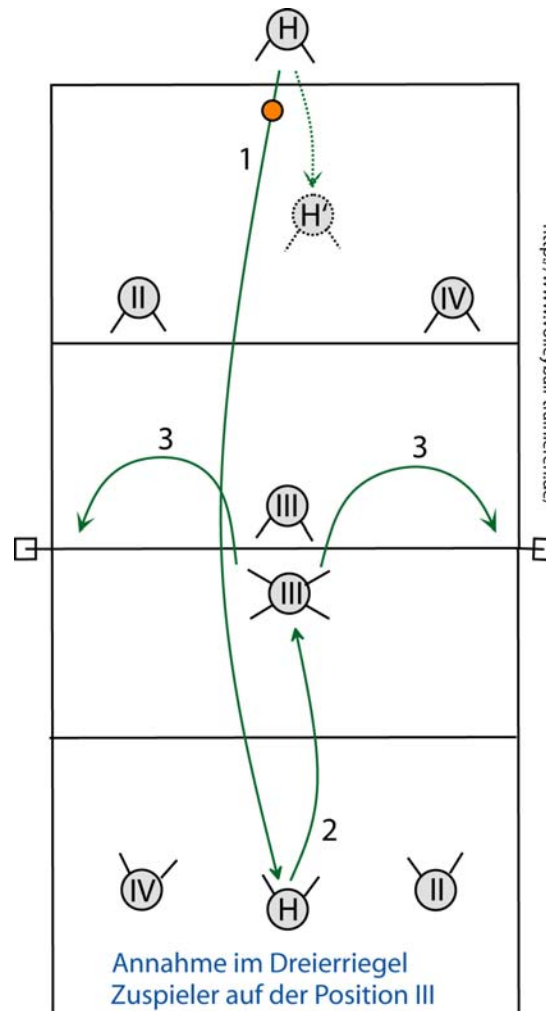
Das Spielsystem **Quattro-Volleyball** wird **ohne Block eingeführt** und nachfolgend auf den Einerblock erweitert.

#### Spielsituation:

**Gegner schlägt auf,  
Annahme des Aufschlags.**

- **Annahme im Dreierriegel**  
durch die Spieler IV, H und II.
- **Spielaufbau**
  - Hier Annahme von Spieler H auf Zuspieler III,
  - Zuspieler III spielt den Pass, nach vorne auf die Position IV bzw. als Überkopfpass auf die Position II.
  - Die Spieler II und IV greifen über die Außenpositionen an.

Homepage: <http://www.volleyball-trainieren.de/>



### Spieltaktik Quattro-Volleyball

**- Zuspiel von der  
Position III,  
ohne Block**

**Spielsituation:**

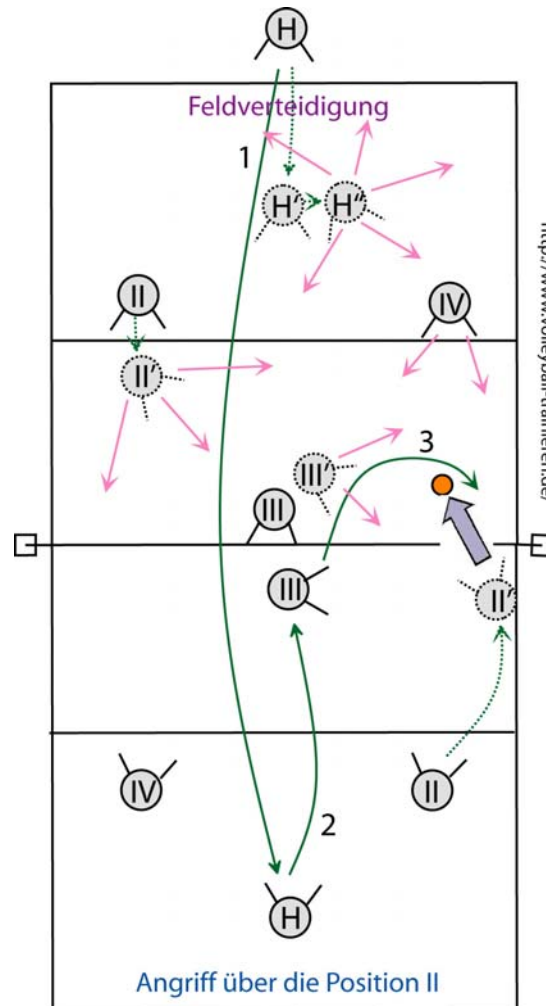
Angriff der annehmenden Mannschaft, der Gegner wehrt den Angriff ab.

- **Vorbereitung Feldverteidigung**

- Gegenüber der Annahme (Dreierriegel) gehen die Spieler II und IV mehr nach vorne und etwas nach außen orientiert!

- **Feldverteidigung**

- Den Spielaufbau des Gegners beobachten.
- Der Angriff kommt hier über die Position II als Sprung-Pritsch-Angriff, Lobb oder Drive.
- Zuspieler III in der Feldverteidigung orientiert sich in Richtung Angreifer.
- Schulterachse der Abwehrspieler IV, H und II zeigt in Richtung Angreifer.
- Danach Spielaufbau über die Position III.

**Spieltaktik Quattro-Volleyball**

*- Zuspiel von der  
Position III,  
ohne Block*